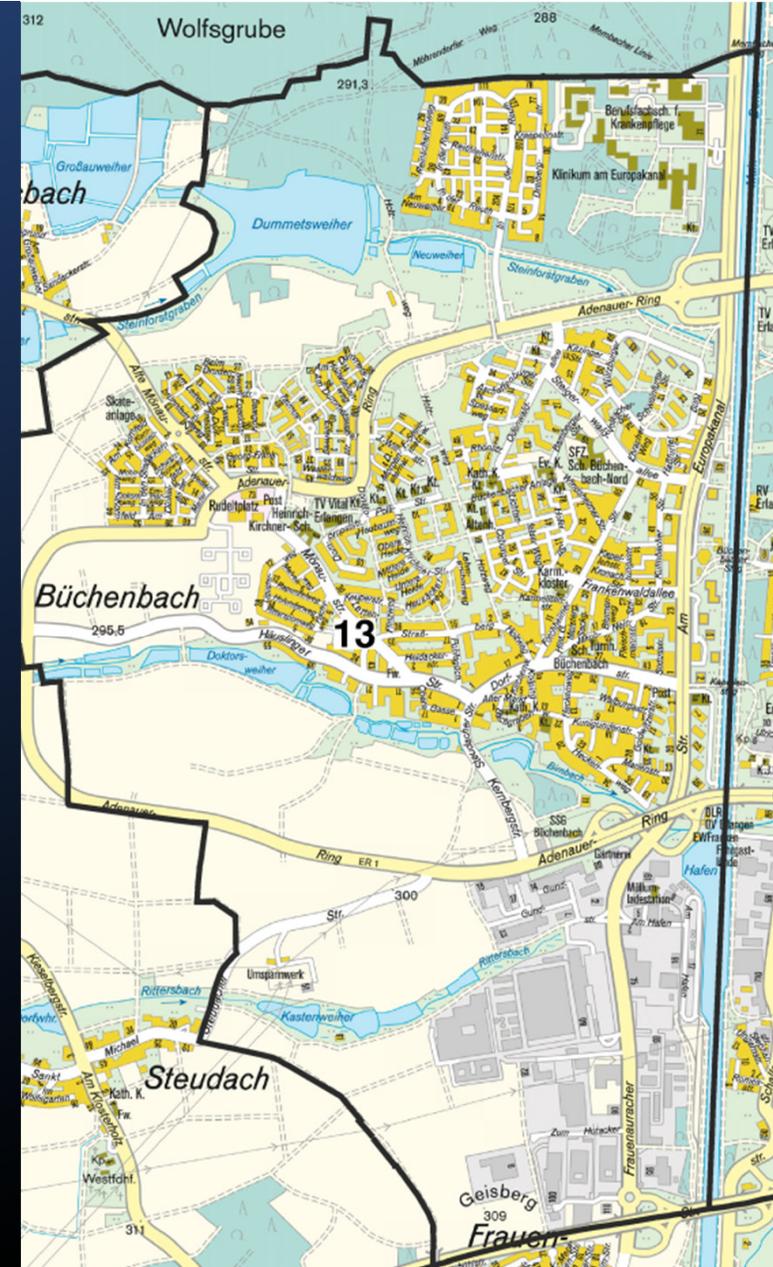


# Stadtteilbeirat Büchenbach

Öffentliche Sitzung 17. Nov 2022

18:30 – 20:30

Mönau-Schule



# Ziel und Mitglieder

---

## Wer ist der Stadtteilbeirat?

- Ehrenamtliches beratendes Gremium für den Stadtteil Büchenbach
- Mitglieder werden von den Fraktionen berufen

- Mitglieder

Jörg Buff, Stefan Els, **Florian Hacker**, Gabriele Kopper, Antonius Körner, **Corinna Mürbeth**, Katja Otto, Susanne Peters, Sybille Petsch, Ursula Rath, Britta Reithmeier, Birgit Rudelt, Stefan Schellhaus, Robert Schwandner, **Günter Winkelmann**, Felix Winter

E-Mail: [Info@Stbr-Buechenbach.de](mailto:Info@Stbr-Buechenbach.de)

## Wie arbeitet der Stadtteilbeirat?

- Öffentliche Beratung & Abstimmung zu Themen, die Büchenbach betreffen
- Präsentationen von aktuellen Themen z.B. durch Fachvertreter der Stadt
- Themen/Anregungen von/Diskussion mit anwesenden Bürgern
- Stellungnahmen und Anträge werden im Stadtrat / Fachausschüssen beraten und entschieden



# Stadtteilbeirat Büchenbach

**3. Sitzung • Donnerstag, 17.11.2022 • 18:30 Uhr • Mönauschule,  
Steigerwaldallee 19, Erlangen**



## Öffentliche Tagesordnung - 18:30 Uhr

1. Unzureichende Sportflächen
2. Hecke am Rudeltplatz
3. Anträge Klimabudget

# Agenda

---

Unzureichende Sportflächen in Büchenbach (Florian Hacker; Stadt Erlangen)

Rudeltplatz / Hecke (Günter Winkelmann)

Klimabudget (Stefan Els, Sybille Petsch)

Sonstiges

- Anregungen der Bürger
- 20:30 Ende der Öffentlichen Sitzung



## Unzureichende Sportflächen

---

- Rückmeldung von Bürgern über unzureichende sportliche Nahversorgung (Vereinssport sowie Freizeitsportflächen)
- Erster Antrag nach Gründung Stadtteilbeirat Büchenbach: 27.08.2018 *Planung und Schaffung neuer Sportstätten und Stärkung der Vereinskultur in Erlangen Büchenbach*
- Mitarbeit in der ISEP AG West vom Sportamt ([LINK](#))
- Zweiter Antrag zum Thema Sport im Westen: 04.10.2019 *Weiterführende Maßnahmen zur Sportentwicklung in Büchenbach*
- Diverse Vor-Ort-Termine mit dem Bürgermeister, dem Sportamt, den Vereinen sowie Treffen mit Kindern und Jugendlichen
- Dritter Antrag zum Thema Sport im Westen: 16.12.2020 *Priorisierte Sportentwicklungsplanung in Büchenbach*
- Mitarbeit beim VERBUND Projekt (Nachfolge zu ISEP) -> Vorstellung heute Abend durch das Sportamt
- Hauptthema auf der öffentlichen Sitzung 2022
- Eventuell vierter Antrag?



# Unzureichende Sportflächen

## Integrierte kommunale Sportentwicklungspläne (ISEP)

[Startseite](#) » [Leistungen](#) »

Die Erstellung einer Sportentwicklungsplanung erfolgt nach einem wissenschaftlichen Planungsverfahren. Grundlage hierfür bildet das Memorandum zur kommunalen Sportentwicklungsplanung als anerkanntes Planungsinstrument der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft (dvs), des Deutschen Städtetags sowie des deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) (vgl. dvs, Deutscher Städtetag, DOSB, 2010/ Neuaufgabe: 2018). Das grundlegende Ziel der Planung ist es, die zukünftige Sportentwicklung einer Kommune bzw. eines Landkreises an den tatsächlichen regionalen und lokalen Bedarfen auszurichten, um somit Fehlinvestitionen zu vermeiden und die Voraussetzungen für ein lebenslanges Sporttreiben zu verbessern. Hierzu werden zu Beginn der Planung umfassende Bestandsaufnahmen durchgeführt: auf der einen Seite werden die Angebots- und Organisationsstrukturen analysiert. So werden als Datengrundlagen u.a. Bevölkerungsprognosen, Schulentwicklungsplanungen und Mitgliederstatistiken der Vereine ausgewertet. Auf der anderen Seite erfolgt eine systematische Erfassung und Bewertung der lokalen Sportinfrastruktur (gedeckt und ungedeckt) anhand verschiedenster Erhebungskriterien möglichst durch Vorort-Begehung. Der Erhebung des Bestandes wird im Anschluss Bedarfsanalysen gegenübergestellt. Kernstück bildet hierbei eine sog. Sportverhaltensstudie; die Befragung der Bürger\*innen zu ihrem Sport- und Bewegungsverhalten. Zudem werden in der Regel die Sportvereine, Schulen sowie Kindertagesstätten zu diversen Themenbereichen befragt; u.a. Angebots- und Organisationsstrukturen, infrastrukturelle Ausstattung, zukünftige sportinfrastrukturelle Bedarfe, sowie Kooperationsbeziehungen. Auf Grundlage der Bestandsaufnahmen sowie Bedarfsanalysen wird die „Bestands-Bedarfs-Bilanzierung“ der Sportinfrastruktur in der jeweiligen Kommune aufgestellt. Die Bilanzierung berücksichtigt dabei die Bedarfe des Vereins-, Schul- und Individualsports.



# Unzureichende Sportflächen



## Antrag 2018

Wir beantragen, deshalb:

- **Kurzfristige** Ausweisung von Flächen zur Ansiedlung von Sport- und Freizeitvereinen (z.B. Fußballverein, Pfadfinder, ...).
- **Baldmöglichst** Schaffung von neuen Sportstätten in Erlangen Büchenbach in offener (für jeden frei zugänglich) geschlossener (Vereinsgelände) Form.
- **Kurzfristige** Kontaktaufnahme (hinter den Tisch) und Erarbeitung von schnell wirkenden Maßnahmen.
- **Generell** stärkere Berücksichtigung von Sportstätten / sozialen Treffpunkten (anstatt ausschließlich von Wohnbau) in der Stadtentwicklungsplanung für Büchenbach.
- **Sofortiger** Start der Planungen für das **langfristige** Ziel „Mehrgenerationen-Sportzentrum“ mit diversen In- und Outdoor Sportangeboten.
- **Aufnahme** des Postens „Sportentwicklung in Büchenbach“ in die Haushaltspläne der nächsten Jahre. Bereitstellung von ausreichenden finanziellen Mitteln. Finanzierung kurzfristiger Maßnahmen.



## Antrag 2019

Aus diesen Gründen beantragen wir:

1. Auflistung der Maßnahmen welche seitens der Stadt seit unserem letzten Antrag zur Sportentwicklung vom 27.08.2018 umgesetzt wurden bzw. sich in Umsetzung befinden.
2. Die zur Verfügung stehenden Flächen für dieses Projekt sollen im Sportamt wieder erhöht werden.
3. Das Sportamt soll die Kostenanalyse für Büchenbach zeitnah so durchführen, dass die Anforderungen vom Stadtplanungsamt entspricht. Falls intern nicht möglich, soll das Budget für einen externen Dienstleister zur Erstellung dieser Analyse bereitgestellt werden.
4. Beim anstehenden städteplanerischen Ideenwettbewerb zur südlichen Fläche vom Baugebiet 413 soll die Sportentwicklung besonders berücksichtigt werden. Hierzu soll das Sportamt sowie Vertreter der Erlanger Vereine einen festen Platz im Entscheidungsgremium zum Ideenwettbewerb haben.
5. Als kurzfristige Maßnahme soll der Sportplatz und die Sporthalle der Heinrich-Kirchner-Schule stärker für den Vereinssport geöffnet werden. Es ist nicht nachvollziehbar warum ein perfekt ausgebautes Sportgelände durch Vereine nicht uneingeschränkt genutzt werden kann.
6. Die Stadt soll prüfen, wo in Büchenbach mögliche Flächen für die Sportentwicklung zur Verfügung stehen und ggf. mit den Eigentümern zeitnah Gespräche zum Erwerb aufnehmen. Insbesondere die Situation bezüglich der geplanten Sportanlage an der Kernbergstraße, welche bereits seit 30 Jahren im Flächennutzungsplan als „Sportfläche“ verzeichnet ist, soll untersucht werden.



## Antrag 2020

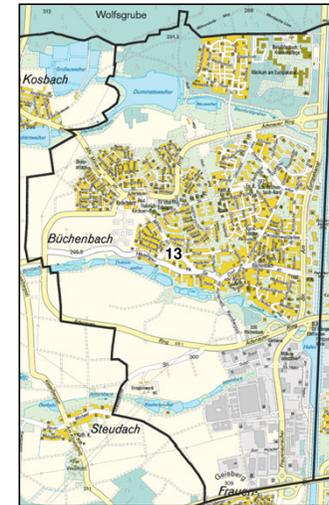
Wir beantragen deshalb:

- Eine verbesserte Zusammenarbeit zwischen Planungsamt und Sportamt.
- Das Planungsamt soll die Bevölkerungsentwicklung (Bevölkerungszuwachs, Alter, Mobilität, ...) im Hinblick auf die sportliche Versorgung stärker berücksichtigen. Bei einer Bebauungsplanänderung bzw. bei einer hochgeschossigen Bebauung müssen zusätzliche Frei- und Sportflächen mit eingeplant werden (siehe Baugebiet 412).
- Bereits vorhandene Flächen sollen stärker genutzt werden. Beispiele sind die „Ballspielfläche“ zwischen Baugebiet 413 und Baugebiet 412 sowie die „Sportflächen“ am Holzweg (siehe Auflistung von Sportflächen im Anhang).
- Im Arbeitsprogramm 2021 vom Sportamt soll das strategische Ziel: „Realisierung eines Sportgeländes im Erlanger Westen“. Es sollen zeitnah Meilensteine zu diesem unkonkreten Ziel definiert werden, welche messbar sind:
  - o wann sollen in Frage kommende Flächen definiert sein und wer ist hierfür verantwortlich?
  - o wann soll ein Konzept vorliegen und wer ist hierfür verantwortlich?
  - o wann soll das Sportgelände fertiggestellt sein?
  - o wann müssen Gelder beantragt werden / welche Fördermöglichkeiten gibt es?
- Das Sportamt soll mit ausreichend finanziellen und personellen Ressourcen ausgestattet werden, um die Sportentwicklung zügig vorantreiben zu können. Es soll gemeinsam mit den Erlanger Vereinen ein schlüssiges und ganzheitliches Konzept erarbeitet werden analog zum angehängten Dokument „Handlungsleitfaden Sportentwicklungsplanung vom Landessportbund Niedersachsen“. (siehe Anlage 3)



# Rudeltplatz (1. Schritt)

Der 1. Schritt ist getan.



„der Tagesordnungspunkt 36 in der Sitzung des Stadtrates vom **24.04.2020** wurde als Einbringung behandelt und an den Stadtteilbeirat Büchenbach zurückverwiesen.

Der Stadtteilbeirat Büchenbach nimmt hierzu wie folgt Stellung:

**1. Zu Punkt 2.3 der Niederschrift StR/004/2020 – Zeitnahe Verbesserungen auf dem westlichen Teil des Rudeltplatzes - Der Stadtteilbeirat Büchenbach bittet, einen Betrag in Höhe von insgesamt 50.000 € für die zeitnahen Verbesserungen auf dem westlichen Teil des Rudeltplatzes für den Haushalt 2020/21 anzumelden, um den Rudeltplatz KURZFRISTIG attraktiver und grüner zu gestalten. „**



# Rudeltplatz (2 weitere Schritte sind noch zu gehen)

---

**Zu Punkt 2.2 der Niederschrift StR/004/2020 – Grünfläche und Multifunktionsfläche auf dem Rudeltplatz - Der Stadtteilbeirat Büchenbach bittet, den Betrag von 50.000 € zur Erstellung der Vorentwurfs- und Entwurfsplanung für die Umgestaltung der Grünfläche und der Multifunktionsfläche im Haushalt 2020/21 auszuweisen.**

Die Kosten für die Umgestaltung der Grünfläche und der Multifunktionsfläche wurden lt. Niederschrift mit 670 T€ veranschlagt. „Die benötigten Finanzmittel sind nicht vorhanden. Umsetzung je nach Bereitstellung von Haushaltsmitteln, frühestens 2023. Voraussetzung ist eine Bereitstellung von 50.000 € in 2021 zur Erstellung der Vorentwurfs- und Entwurfsplanung.“

**3. Zu Punkt 2.4 der Niederschrift StR/004/2020 – Dauerhafte Umgestaltungsmaßnahmen auf dem Rudeltplatz –**

Für die langfristige Planung zur Umgestaltung des Platzes sollte ein Ideen-/Architekturwettbewerb unter Einbeziehung des Stadtteilbeirates durchgeführt werden. Vorschläge hierzu werden vom Stadtteilbeirat zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Die Realisierung der dauerhaften Umgestaltung muss ohne Zeitverzögerung nach Fertigstellung des Stadtteilhauses beginnen.



# Klimabudget

Silbersommer – Nachbarschaftsinitiative aller Heide-Mitbewohner



# Klimabudget - Gartenberatung

**Ziel:** Artenreichere Gärten/Anpassung von Gärten an Dürreperioden

**Wer berät?** Stefan Mümmler (Gebietsbetreuer der Erlanger Naturschutzgebiete)

**Wo?** Stand auf dem Rudeltplatz

**Wann?** Je einmal im Frühjahr und Herbst 2023

## Welche Themen?

- Für neu anzulegende Gärten: Welche Pflanzungen sind auch für ein heißer werdendes Klima geeignet und kommen mit weniger Wasser zurecht?
- Ein Garten für Kinder, wenig Zeit für die Pflege und trotzdem ein Beitrag für den Klimaschutz?
- Wie kann man einen älteren Garten an Hitze und Trockenheit anpassen?
- Und natürlich alle anderen Fragen, die Sie gerne stellen möchten...

**Außerdem:** Flyer mit Empfehlungen

**Kosten:** 450€ (8 Beratungsstunden /400€ + 50€ Material für Flyer)



# Kurzanträge

---

## - Fahrradverleihsystem:

"Der Stadtteilbeirat Büchenbach befürwortet gemeinsam mit dem Ortsbeirat Kosbach ein Fahrradverleihsystem (inklusive Lastenrad) am Rudeltplatz. Die Verwaltung wird gebeten hierzu Stellung zu nehmen (basierend auf dem UVPA Beschluß im Juli 2022 zur Vorlage VI/142/2022).„

## - Verbesserung Busverkehr in die 3 westlichen Dörfer (Ruftaxi)

[Auszug Protoll unserer öffentlichen Sitzung vom 29.6.2022]

Von den Anwesenden kommt die Frage zur Bussituation. Adam Neidhardt berichtet, dass die Buslinie nach Kosbach wieder eingeführt werden soll. Dafür werden aber zusätzliche Busse und Fahrer benötigt.

"Der Stadtteilbeirat Büchenbach fordert gemeinsam mit dem Ortsbeirat Kosbach eine Verbesserung der ÖNPV Anbindung von der Lindnerstraße in die 3 westlichen Dörfer. Bereits im Juni 2022 hatten betroffene Bürger in der letzten öffentlichen Sitzung des Stadtteilbeirates dringenden Handlungsbedarf reklamiert. Die Verwaltung wird dringend um eine Stellungnahme und einen Ausblick zur Verbesserung der Situation gebeten."



# Sonstiges

---

## - Sonstiges

- Anregungen der Bürger
- 20:30 Ende der Öffentlichen Sitzung

